































Caritas international, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes, arbeitet eng mit mehr als 160 nationalen Caritas-Organisationen zusammen.

Caritas international hilft unabhängig von Religion und Nationalität. Mehr Informationen unter:

www.caritas-international.de

Deutscher Caritasverband e.V. · Caritas international Postfach 420 · 79004 Freiburg Telefon: 0761 200-288, Fax: 0761 200-730, E-Mail: contact@caritas-international.de Spendenkonto Nr. 202 · Bank für Sozialwirtschaft, Karlsruhe (BLZ 660 205 00) IBAN Nr.: DE88 6602 0500 0202 0202 02 BIC-Nr.: BFSWDE33KRL















KOLUMBIENS KRIEG

Eine Ausstellung über die Betroffenen

des Konflikts in Kolumbien































Ihre Spende hilft, Danke.



kostet es, eine Familie

mit dringend benötigten Haushaltsmittel auszustatten.

SPENDE

Caritasarbeit in Kolumbien

In Kolumbien herrscht seit mehr als 50 Jahren ein blutiger Bürgerkrieg, der in diesem Jahr sein Ende finden könnte. Seit Jahren laufen Friedensgespräche zwischen der kolumbianischen Regierung und der Guerillaorganisation FARC - der Vertrag ist nahezu unterschriftsreif.

Auf die Unterzeichnung hofft vor allem die Zivilbevölkerung, die unter dem Bürgerkrieg am meisten leidet. Die Menschen fliehen vor den unterschiedlichsten Gruppierungen: Paramilitärs, Guerillaorganisationen, dem kolumbianischen Militär oder Drogenhändlern. Viele Bauern können ihre Felder nicht mehr bestellen, denn die Gefahr von Landminen

ist allgegenwärtig. Um Anbauflächen für die Kokapflanze zu schaffen, werden viele Menschen kurzerhand "enteignet". Der Einsatz von Pestiziden zur Zerstörung der Kokafelder hat die Böden vergiftet und unbrauchbar

Die Vertriebenen fliehen dann meist in die Städte. Die Slums dort sind ihr neues Zuhause, jedoch finden sie auch hier keine dauerhafte Lebensperspektive. Diesen Menschen und den vielen Opfern des kolumbianischen Bürgerkriegs zu helfen, sei es in Form von Nothilfe, juristischer Beratung oder psychosozialer Begleitung, das ist das Ziel der Caritas in Kolumbien.

Wir stärken die Schwächsten

Caritas international und ihre lokalen Partner engagieren sich seit mehr als 20 Jahren in Kolumbien: Neben der Humanitären Hilfe für Binnenvertriebene unterstützen wir verschiedene Sozialprojekte, z.B. die Wiedereingliederung ehemaliger Prostituierter und Projekte zur Friedenserziehung von Kindern und Jugendlichen. Außerdem hilft die Caritas den Opfern von Landminen und motiviert die Menschen, ihre Rechte wahrzunehmen. Gerade die Minenopfer betreuen die Cari-

Wir fahren zu den Minenopfern

John Ramirez, Psychologe bei der Caritas Pasto

auch in schwierige Gebiete. Das

ist das, was die Caritas hier machen

kann, das kann hier sonst niemand.«

tasmitarbeiter häufig viele Jahre lang. Denn von einem Minenunfall ist die ganze Familie betroffen. Oft bricht das gesamte Einkommen weg: eine psychische, aber auch ökonomische Katastrophe. Die Caritas unterstützt die Opfer von Landminen beim behindertengerechten Umbau ihrer Wohnungen und berät sie, wie sie trotz der körperlichen Einschränkungen wieder ein Einkommen erzielen können.



100 Euro

kostet es, eine vertriebene Familie drei Monate mit Lebensmitteln zu unterstützen.



250 Euro

eines lokalen Mitarbei ters, damit dieser über die Gefahren durch Landminen aufklären

kostet die Ausbildung

σ υ

 \subseteq

0

DSV 113 215.800 09715/1310





